

Wann sollten Eltern an einen Persistierenden frühkindlichen Reflex denken?

Hat ihr Kind eines oder mehrere der folgenden Probleme:

Probleme mit Lesen und Schreiben (Dyslexia)

- Schreiben zu lernen oder Schwierigkeit von Druckschrift in Schreibschrift zu kommen?
- Schwierigkeiten Lesen zu lernen?

Ungeschicklichkeit (Dyspraxia)

- Hatte es Schwierigkeiten zu lernen die Schuhe zu binden oder Knöpfe zu schließen oder zu öffnen?
- Hatte es Schwierigkeiten zu lernen einen Ball zu fangen?
- Hatte es Schwierigkeiten in der räumlichen Orientierung und mit rechts und links?

Aufmerksamkeitsstörungen

- Gerichtete Aufmerksamkeit schwierig mit schneller Ablenkbarkeit

Mangelnde Lernleistung

- Konnte ihr Kind lange nicht lernen, die Uhrzeit korrekt abzulesen?

Probleme mit der Koordination wie:

- Balancieren, Lernen Fahrrad zu fahren
- Hand zu Auge Koordination
- Allgemeine Tapsigkeit
- Dysfunktion von gerichteter Aufmerksamkeit
- Wahrnehmungsstörungen

Verhaltensauffälligkeiten

- Hyperaktivität
- Schlechte Impulskontrolle
- Schreckhaftigkeit
- Bettnässen
- Kann nicht stillsitzen

Mögliche Hinweise aus der medizinischen Geschichte:

- Gesundheitliche Probleme während der Schwangerschaft wie langes Erbrechen, hoher Blutdruck, drohende Fehlgeburt
- Mehr als 2 Wochen zu früh oder zu spät geboren
- Komplizierte Geburt wie z.B. Einsatz von Zange oder Saugglocke, stark verlängerte Geburt, Stress des Babys unter der Geburt, Kaiserschnitt
- War das Kind stark untergewichtig, Schwierigkeiten beim Trinken in der ersten Zeit, hatte das Kind blaue Flecken nach der Geburt, starke Gelbfärbung?
- Allergien, Ekzeme, häufige Hals-Nasen-Ohreninfekte
- Häufige Bronchitis und andere Atemwegsinfekte
- Häufige Kopfschmerzen vor allem ab dem Alter von 12 J.

Hinweise aus der kindlichen Entwicklung:

- Wurden Stadien des Krabbelns auf dem Bauch und auf Händen und Füßen übersprungen?
- War es spät beim Gehen Lernen? (>16Monate)
- War es spät beim Lernen zu sprechen?
- (>18 Monate für 2 Wort Sätze)
- Wird die Sprache auffällig, wenn das Kind müde oder überdreht ist?

nach Sally Goddard, INPP Chester UK